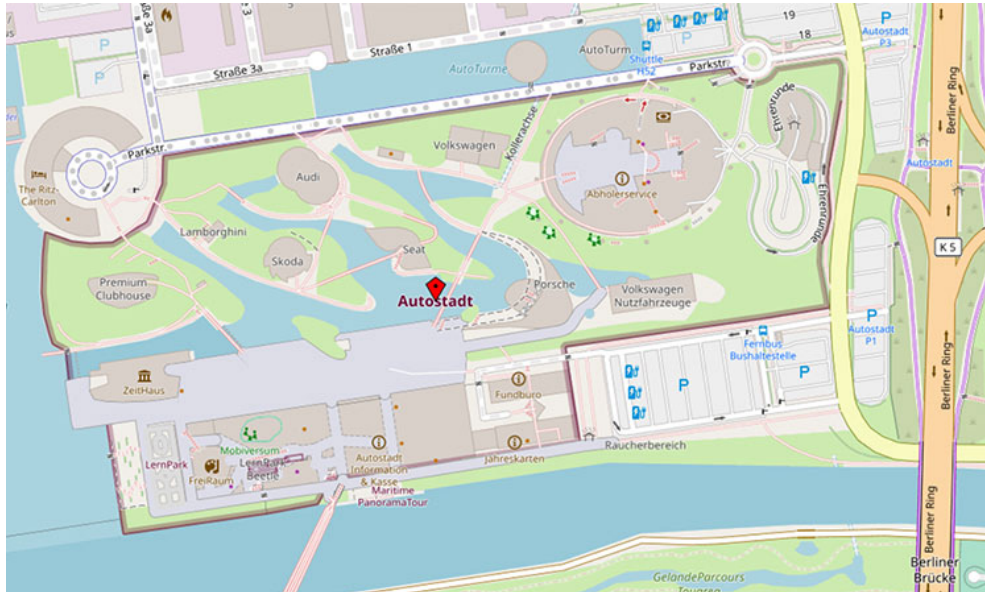


IQON AUTOSTADT RÄTSEL

Wie schaffe ich den Einstieg ins Rätsel?



Quelle: www.openstreetmap.de

Viele Wege führen zum Ziel. Nützlich ist in jedem Fall ein guter Überblick. Den findet man bei verschiedenen Kartendiensten im Netz, etwa auf www.openstreetmap.de (unser Beispiel oben), auf maps.google.de, auf Google Earth usw. Keines dieser Angebote bildet die Autostadt perfekt und tagesaktuell ab, aber sie erleichtern den Einstieg in das Rätsel enorm. Außerdem ermöglichen viele Anbieter das Messen von Entfernungen zwischen zwei beliebigen Punkten.

Wie fange ich nun an? Sehen Sie sich unser Rätsel an. Dort sind 16 nummerierte Felder. Geraden bzw. Pfeile in ein oder zwei der 16 Felder passen gut zu einer Form, die sich auf dem Plan wiederfindet. Das ist ein möglicher Einstieg.

Oder die Hinweise wie beispielsweise „ Ω 15.36“. Die Bedeutung des Symbols finden Sie leicht heraus und die Schreibweise „15.36“ kennen Sie aus dem Alltag. Mit der richtigen Idee, einer Karte und leicht zugänglichen Internetquellen kann man nun weiterkombinieren.

Andere Zahlen haben keinen Punkt, dafür vielleicht ein Komma. Woher kennt man diese Schreibweise? Hat man auch schon oft gesehen. Manche Hinweise liegen in der Autostadt offen zutage, etwa „59.530“ aus Feld XII. Viele Besucher der Autostadt gehen achtlos daran vorbei, Mitarbeiter der Autostadt vermutlich täglich - und haben doch noch nie hingeschaut. Oder der freundliche Herr aus Feld XVI – etwas Augenzwinkern gehört dazu, aber da uns der Herr die Zunge herausstreckt, erlauben wir uns das. Oder das im Park weithin sichtbare Wappen in Feld III. Andere Hinweise muss man erst entschlüsseln, etwa die mysteriösen Striche in Feld XI. Die genannten Hinweise lassen sich vor Ort aufspüren.

Ein Spaziergang ist das nicht? Leicht war gestern: Willkommen im schwierigsten Rätsel Deutschlands!

Das Team der Autostadt wünscht viel Erfolg